

	Seite
1. Einleitung	9
1.1 Inhaltsübersicht	10
1.2 Beteiligte Schulen	10
1.3 Vorarbeiten	11
1.4 Ein Modell für die Schullaufbahnberatung	13
2. Laufbahnen in der Sekundarstufe II	19
2.1 Entwicklungen in der Sekundarstufe II	19
2.1.1 Bildungsökonomische Aspekte	20
2.1.2 Bildungssoziologische Aspekte	22
2.1.3 Bildungspolitische Aspekte	23
2.2 Die neugestaltete gymnasiale Oberstufe	29
2.3 Doppeltqualifizierende Bildungsgänge	29
3. Konzepte der Schullaufbahnberatung	33
3.1 Grundlegende Verfahren der Beratung	34
3.1.1 Systematische Entscheidung	35
3.1.2 Differenzierte Information	38
3.1.3 Profilvergleich	40
3.2 Systematik der Schullaufbahnberatung	41
3.2.1 Systematisches Entscheiden	42
3.2.2 Differenzierte Information	43
3.2.3 Profilvergleich	44
3.2.4 Beurteilung der Konzepte	45
3.3 Hellers Konzept	46
3.4 DGB-Arbeitsausschuß „Beratung im Bildungswesen“	49
3.5 Projekt „Beratung in der Schule“	51
3.6 Beratung durch Unterricht	54
3.7 Zusammenfassung	58
4. Übergangsberatung	61
4.1 Der Übergang in die gymnasiale Oberstufe	61
4.1.1 Übergänge in den Modellversuch an der Humboldtschule	63
4.2 Ziele der Beratung	65
4.3 Verfahren der Beratung	66
4.3.1 Gesamtschule am Gluckenstein	67
4.3.2 Humboldtschule	73

4.3.3	Friedberg	75
4.4	Probleme	75
5.	Beratung über Bildungslaufbahnen in der gymnasialen Oberstufe	
		77
5.1	Faktoren der Laufbahnentscheidung	77
5.1.1	Das schulische Angebot	77
5.1.2	Entscheidungsstrategien	83
5.1.3	Individuelle Voraussetzungen	90
5.2	Untersuchungen über Gymnasiasten und Fachoberschüler	94
5.2.1	Untersuchung mit dem „Inventar zum schulischen Bereich“	95
5.2.2	Uni- und bivariate Auszählung der Shell/EMNID-Jugendstudie 75	101
5.2.3	DIEC-Analyse der Shell/EMNID-Jugendstudie	107
5.2.4	Diskriminanzanalyse der Untersuchung zu Fachgymnasien von Georg und Kahl	113
5.2.5	Clusteranalyse der Untersuchung zu Fachgymnasien	119
5.2.6	DIEC-Analyse der Untersuchung zu Fachgymnasien	120
5.2.7	Zusammenfassung der Unterschieds-Untersuchungen	126
5.3	Beratungspraxis	128
5.3.1	Studienleiter	129
5.3.2	Klassenlehrer und Tutor	133
5.3.3	Leitfaden zur Laufbahnwahl	137
5.4	Zusammenfassung	142
6.	Beratung durch den Unterricht	146
6.1	Ausgangslage	146
6.1.1	Schüler	147
6.1.2	Lehrpläne	148
6.2	Probleme und Lösungsansätze	149
6.2.1	Lehrpläne	149
6.2.2	Orientierung	150
7.	Schulpsychologische Beratung	152
7.1	Ausgangslage	152
7.2	Erfahrungen von Schülern und Lehrern	153
7.2.1	Die schulische Situation	153
7.2.2	Die Tustorenstunde	153
7.2.3	Die Tutoren	155
7.2.4	Abbau von Prüfungsangst	155

7.2.5	Spezifische Probleme der TQ-Schüler	156
7.3	Konsequenzen	157
7.3.1	Die Frage der Tutorenwahl	158
7.3.2	Das Bedürfnis der Schüler nach mehr persönlicher Kommunikation	158
7.3.3	Die „Individualberatung“ durch den Tutor	158
8.	Übergang in Studium und Beruf	159
8.1	Modellschule Obersberg	159
8.2	Humboldtschule	161
9.	Abschließende Bemerkungen und Folgerungen	169
	Fußnoten	179
	Anlagen	200